

ein wunsch frei.

eine sternschnuppe.
so nah flog sie vorbei.
so dicht, wie ich deine hand spüre.
sie streicht über meine wange.

eine sternschnuppe.
so dicht flog sie vorbei.
so dicht wie deine lippen an meinen.

vor uns ist nichts als das, was noch kommen möge.
die gegenwart gehört mir nicht, meine zukunft ist unbestimmt.

ich habe einen wunsch frei.

© **Da-Hi T. Koh**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)